



Entwicklungen im Bereich Flucht

Newsletter vom 19.05.2026¹

Asylverfahren

Asylerstanträge (kumuliert)
(BAMF / 30.04.26)

	NRW		DEU	
	2026	2025	2026	2025
April	1.351	1.825	6.480	9.545
Gesamtes Jahr	6.118	8.593	28.971	45.681
Schutzquote ²	37,3%	19,4%	38,1%	18,2%

TOP 10 Herkunftsländer
(BAMF / 30.04.26)

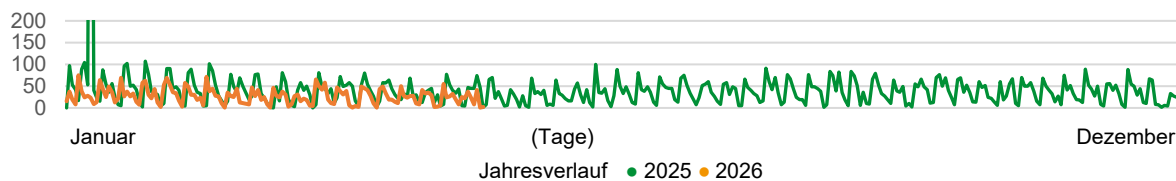
	Herkunftsland	Schutzquote
01 ↗	Afghanistan	79,6%
02 ↘	Syrien	17,3%
03	Türkei	11,6%
04	Somalia	61,7%
05	Irak	25,3%
06	Guinea	26,4%
07	Iran	29,7%
08	Aserbaidshan	4,9%
09	Eritrea	84,0%
10	Nigeria	11,4%

Zugänge Asylsuchender (EASY)
(EASY / 30.04.26)

	2026	2025
April	1.324	2.052
Gesamtes Jahr	5.581	22.116
Prognose ³	23.000	23.000

Zugänge in die Landeserstaufnahmeeinrichtung⁴
(BRA / 19.05.26)

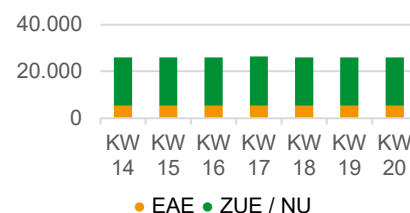
	Summe	Tagesschnitt
Mai bis 17.5.	335	20
April	756	25
Januar bis Mai 2026	3.400	28



Kapazitäten in den Landeseinrichtungen

Aktive Plätze
(BRA / 19.05.26)

	Aktive Plätze
Erstaufnahmeeinrichtungen (EAE)	5.250
Zentr. Unterbringungseinrichtungen (ZUE) (einschließlich Notunterkünfte)	20.711
Gesamt	25.961 ⁵
Mietvertraglich gesicherte Kapazitäten	36.360

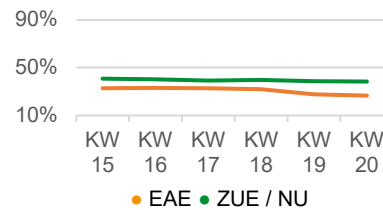




Auslastung der Landeseinrichtungen

(BRA / Zu Stichtagen, s.u.)

	EAE	ZUE (NU)
KW 15 (14.04.26)	33%	43%
KW 16 (21.04.26)	33%	42%
KW 17 (28.04.26)	33%	41%
KW 18 (05.05.26)	32%	41%
KW 19 (12.05.26)	28%	41%
KW 20 (19.05.26)	27%	41%

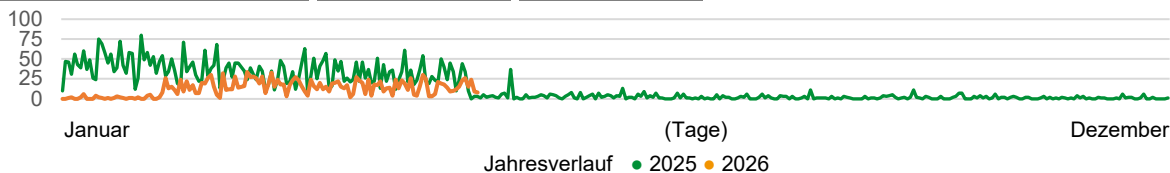


Aufnahmeverfahren Ukraine

Zugänge in die Landeserstaufnahmeeinrichtung⁴

(BRA / 19.05.26)

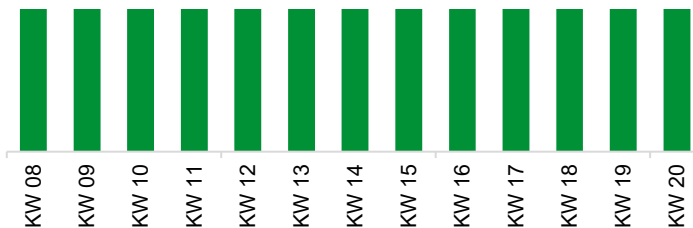
	Summe	Tagesschnitt
Mai bis 17.5.	235	16
April	471	19
März '22 bis Mai '26	75.421	64



Aufgenommene Personen seit 24.02.2022⁶

(AZR / 17.05.26)

	Personen
Aufnahme seit 24.02.22	275.030
Steigerung aktuelle KW	131
davon...	
... Drittstaatsangehörige	9.719
... ohne Schutzgesuch	6.587
... unter 18 Jahren	72.684



Abgangsprognose

	Prognose	Ist-Zuweisung § 50 AsylG i.V.m. § 3 FlüAG	Planung lfd. Monat
Februar	1.000	1.259	
März	900	1.237	
April	800	884	
Mai	800		1.000

Es handelt sich hier um eine rechnerische Prognose unter Betrachtung typischer Zugangsverläufe innerhalb eines Jahres in Relation zu den Aufenthaltsdauern in den Landeseinrichtungen. Auf Grund des aktuell moderaten Zugangsgeschehens sowie des weiteren Aufbaus von Landeskazipazitäten können die tatsächlichen Zuweisungen gerade deutlich unter den berechneten Prognosen gehalten werden. D.h. das Landessystem übernimmt aktuell eine hohe Pufferfunktion, sodass die Kommunen wirksam entlastet werden können.

- 1) Für den Zeitraum 01.01.2026 bis 19.05.2026
- 2) Laufendes Jahr, bezogen auf Erst- und Folgeanträge. Anteil positiver Entscheidungen in NRW, d.h. Asyl (Art. 16a GG), Flüchtlingsschutz (§ 3 Abs. 1 AsylG), subs. Schutz (§4 Abs. 1 AsylG), Abschiebungsverbot (§60 Abs. 5,7 AufenthG)
- 3) Der Bund kommt seiner Verpflichtung zur Prognose der Asylzahlen aus AsylG aktuell nicht nach. Hilfsweise Prognose des MKJFGFI für NRW auf Basis der Entwicklungen und Veränderungen der letzten Monate.
- 4) Zahl der Erstantragsteller/Innen bzw. Schutzsuchenden, die in NRW verbleiben, Quelle: Bezirksregierung Arnsberg



- 5) Der Ausbau der Kapazitäten von Landeseinrichtungen unterliegt Schwankungen, z.B. ist der Aufbau ein System, das im Hintergrund ein umfangreiches und permanentes Management erfordert, allein um schon den Bestand zu halten. So fallen auch immer wieder Plätze aus dem System, z. B. weil Mietverträge aufgrund anderer Nutzungsplanungen durch die Kommunen auslaufen. Zudem wurden gerade zu Beginn des Ukraine-Krieges mit Blick auf den hohen Bedarf in kurzer Zeit Einrichtungen mit kurzer Laufzeit geschaffen, deren Wegfall nach Betriebsende ausgeglichen werden muss, was einen Aufwuchs im Saldo erschwert.
- 6) Kumuliert. Quelle: Ausländerzentralregister (Wöchentliche Sonderauswertungen seit Mai 2022)